

Presseverlautbarung**Demonstrationen für die Mobilisierung der pakistanischen Armee zur Befreiung von *al-aqṣā*:****Palästina und *al-aqṣā* werden durch den *ḡihād* unter dem Banner des Kalifats gemäß der Methode des Prophetentums, und niemals durch die OIC oder UNO befreit.**

Hizb ut Tahrir / Wilāya Pakistan demonstrierte in den großen Städten Pakistans für die Befreiung von *al-aqṣā* und des gesegneten Landes (Palästina). Die teilnehmenden Demonstranten hielten Banner und Plakate mit folgenden Forderungen: „**Mobilisiert die pakistanische Armee für die Befreiung Palästinas**“ und „**Palästina wird nicht durch die OIC oder UNO befreit, sondern einzig und allein durch den *ḡihād* unter dem Banner des Kalifats**“.

Nach der Zerstörung des Kalifats gründeten die Kolonialisten in den muslimischen Ländern zahlreiche Nationalstaaten. Keiner der gegenwärtig existierenden muslimischen Staaten, weder im Einzelnen, noch in Zusammenarbeit mit anderen, unternahm ernsthafte, aufrichtige Bemühungen, um *al-aqṣā* und das gesegnete Land (Palästina) zu befreien. Stattdessen versammeln sie sich nach jeder Aggression des zionistischen Gebildes erneut unter dem Banner der arabischen oder „islamischen“ Organisationen, um den in der *umma* aufkommenden Zorn zu zersetzen. Im Verlauf solcher Versammlungen kritisieren sie das zionistische Gebilde und fordern von der „internationalen Gemeinschaft“ und den Vereinten Nationen (UNO), dass sie ihren Aufgaben nachkommen, womit die Versammlungen stets beendet werden. Wann immer die *umma* fordert, dass diese Herrscher zur Tat schreiten und die muslimischen Armeen mobilisieren, verstecken sie sich hinter Ausreden. So heißt es, die muslimischen Staaten wären aus wirtschaftlicher und militärischer Sicht zu schwach für ein solches Vorhaben. Gleichzeitig schicken sie, um die Interessen des ungläubigen Kolonialisten zu wahren, muslimische Truppen unter dem Banner der Vereinten Nationen in alle Winkel der Erde. Pakistan, der Iran, Saudi-Arabien und die Türkei entsenden Truppen in die Stammesgebiete von Pakistan, Syrien und Jemen, sowie in die kurdischen Gebiete, was mehrere Milliarden Dollar verschlingt, die den Ressourcen der *umma* entspringen.

al-aqṣā und das gesegnete Land (Palästina) wurden zuvor vom Islamischen Staat, dem Kalifat, befreit und geschützt. Auch in Zukunft werden diese nur durch den vom Kalifen organisierten *ḡihād* unter dem Banner des Kalifats befreit werden können. Damit dies geschehen kann, müssen wir das Kalifat gemäß der Methode des Prophetentums errichten. Daher müssen die Muslime Pakistans Hizb ut Tahrir bei ihrer Tätigkeit für die Wiedererrichtung des zweiten rechtgeleiteten Kalifats unterstützen. Einzig das Kalifat wird die muslimischen Länder, ihre Ressourcen und ihre Armeen unter der islamischen Flagge vereinen. Im Anschluss daran wird das Kalifat die vereinten muslimischen Streitkräfte mobilisieren, um das gesegnete Land (Palästina) von der jüdischen Besatzungsmacht zu befreien und das zionistische Gebilde aus dieser Region entfernen. Durch die vollständige Umsetzung des Islam wird das Kalifat dauerhaften Frieden und Stabilität für alle Bewohner des gesegneten Landes (Palästina) gewährleisten.

﴿لَأَنْتُمْ أَشَدُّ رَهْبَةً فِي صُدُورِهِمْ مِنَ اللَّهِ ۗ ذَلِكَ بِأَنَّهُمْ قَوْمٌ لَا يَفْقَهُونَ﴾

“Vor euch (den Gläubigen) empfinden sie (die Juden) wahrlich größere Angst in ihren Brüsten als vor Allah. Dies (ist so), weil sie Leute sind, die nicht verstehen.” [59:13]

Medienbüro von Hizb ut Tahrir

Wilāya Pakistan